

Pressemitteilung

Wolfurt, 12. September 2024

Doppelmayr Gruppe verzeichnet stabiles Wachstum

Die internationale Doppelmayr Gruppe mit Hauptsitz in Wolfurt (AUT) verzeichnet im Geschäftsjahr 2023/24 ein Umsatzplus von 11,81 % auf 1.057 Mio. Euro.

Ausschlaggebend dafür sind zahlreiche Kundenaufträge mit Großprojekten in Europa, Nordamerika und Asien – insbesondere im Seilbahnbereich.

Die Kunden der Doppelmayr Gruppe vor allem im Seilbahnbereich investieren weiterhin stark in den Ausbau ihrer Angebote und Infrastruktur. Auch im Intralogistik-Segment ist die Auftragslage sehr zufriedenstellend. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Umsatzerlöse um 11,81 % auf 1.057 Millionen Euro. „Die vergangenen Jahre haben unsere Kunden sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor verschiedenste Herausforderungen gestellt. Wir sind sehr stolz, dass es uns gemeinsam gelungen ist, das Unternehmen erfolgreich auf die aktuellen Marktanforderungen und Gegebenheiten anzupassen“, so Michael Köb. Thomas Pichler führt weiter aus: „Wir haben uns intensiv auf unsere Kernkompetenzen fokussiert. Die jüngsten Produktentwicklungen kommen jetzt am Markt an und stimmen uns zuversichtlich für neue Projekte.“

Berge im Winter

Das Wintergeschäft ist für die Doppelmayr Gruppe überproportional gestiegen. Hauptfaktor dafür ist der weiterhin sehr starke nordamerikanische Markt, mit den USA als erneut größter Einzelmarkt. Die Wild Blue Gondola in Steamboat Springs/Colorado mit zwei Sektionen sowie die 75-Personen-Pendelbahn Lone Peak Tram in Big Sky/Montana sind Beispiele für die vielseitigen US-Aufträge. Auch in Österreich haben die Doppelmayr-Teams mit ihren Kunden beeindruckende Großprojekte umgesetzt, darunter die AURO-Gondelbahn Komperdellbahn in Serfaus/Tirol, die sich durch ihren autonomen Betrieb auszeichnet. Einige Prestige-Projekte befinden sich aktuell in der Bauphase, darunter die Schilthornbahn 20XX sowie die erste TRI-Line Anlage in Hoch-Ybrig, beide in der Schweiz. Arno Inauen: „Was unsere Teams täglich leisten, ist bemerkenswert. Mit höchster Präzision und großem Engagement schaffen sie technische Innovationen und Weltneuheiten, die für viele Menschen zu einem besonderen Erlebnis werden.“

Erlebnis im Ganzjahrestourismus

In Asien ist die Seilbahn nach wie vor eine beliebte Lösung für komfortable Mobilität der Gäste in touristischen Destinationen. Die Seilbahnen in den Ba Na Hills in Vietnam oder die Tianmeng Funicular in China erfreuen sich großer Beliebtheit bei den Besuchern.

Mobilität in der Stadt

Im Geschäftsjahr 2023/24 wurde zwar keine urbane Seilbahnanlage fertiggestellt, die Doppelmayr-Teams arbeiten jedoch fleißig an verschiedensten städtischen Projekten weltweit. Ein Leuchtturmprojekt für Europa wird die Anlage Câble C1 im Großraum von Paris sein. In Mexico City wird noch in diesem Jahr die Cablebús Línea 3 fertiggestellt. Südamerika bleibt der Spitzenreiter für urbane Mobilität mit Seilbahnen.

Zuverlässiger Betrieb

Die Doppelmayr Gruppe bietet den Kunden ein Rundum-sorglos-Paket. Das bedeutet: In sämtlichen Projektphasen hat das Unternehmen Experten zur Hand – von der ersten Idee über die Planung, das Engineering, die Fertigung, Montage, Inbetriebnahme und den Kundenservice. Auch Betrieb und Wartung von Seilbahnen gehören zu den Kompetenzen des Unternehmens. Im Geschäftsjahr 2023/24 konnte die Doppelmayr Gruppe wichtige O&M-Verträge (Operations & Maintenance) abschließen, darunter für die neue Sterling Vineyards Gondelbahn im Napa Valley in Kalifornien (USA) sowie die Verlängerung des Vertrags der IFS Cloud Cable Car in London (GBR). Gleichzeitig konnte das Unternehmen den größten Auftrag der Firmengeschichte gewinnen: Am Newark Airport in New Jersey (USA) wird ein neuer Cable Liner® gebaut.

Material von A nach B

Zum umfassenden Produktportfolio der Doppelmayr Gruppe zählen neben dem Personentransport auch Lösungen für den Materialtransport. Kernprodukt ist der RopeCon®, eine Kombination aus bewährter Seilbahntechnik mit Stetigförderertechnologie. Das RopeCon® System transportiert Schütt- und Stückgüter aller Art, überspannt Hindernisse mühelos und minimiert den Platzbedarf am Boden. Der Schwerpunkt im Geschäftsjahr 2023/24 lag auf diversen Engineering-Aufträgen sowie der Produktweiterentwicklung für neue Anwendungsfelder. Der neueste Auftrag unterstützt das Tunnelbauprojekt Tunnel Euralpin Lyon Turin (TELT) zwischen Italien und Frankreich.

Effizient gelagert

LTW Intralogistics GmbH ist nicht nur Experte für Intralogistik und Materialfluss innerhalb der Doppelmayr Gruppe sondern hat umfassende Kompetenzen im Digital- und Software-Bereich aufgebaut. Der digitale Zwilling für Hochregallager, Echtzeitsimulationen oder LIOS (LTW Intralogistics Operations System) gehören zu den neuesten Produkt-Entwicklungen in diesem Bereich. Die Auftragslage für Intralogistiksysteme ist sehr zufriedenstellend. Die LTW-Teams arbeiten derzeit an zwei weiteren Bootslagern sowie bedeutenden Projekten für die Holzstoffindustrie.

Ein starkes Team

Zuwachs gab es für die Doppelmayr Gruppe im Geschäftsjahr 2023/24 nicht nur hinsichtlich Umsatzes, sondern auch bei der Mitarbeiterzahl. 3.517 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (FTE) kümmern sich weltweit um ihre Kunden und Projekte. Rund die Hälfte davon (1.697 FTE) arbeitet in Österreich. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Kern unseres Unternehmenserfolgs. Der Arbeitsmarkt ist hart umkämpft, umso mehr sind wir stolz auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dass sie sich für die Doppelmayr Gruppe als Arbeitgeber entschieden haben“, berichtet Gerhard Gassner. Tolle Erfolge erzielte das Unternehmen auch in der Lehrlingssuche: „48 junge Talente haben im September 2024 ihre Lehre bei Doppelmayr in Wolfurt gestartet – so viele wie nie zuvor. Das macht uns als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb sehr stolz.“

Neue Produktionshalle in Wolfurt

Gerhard Gassner führt weiter aus: „Der Ausbau unserer Standorte ist für uns essenziell, um weiterhin unsere Seilbahn in höchster Qualität pünktlich fertig zu stellen. Im Rahmen der geplanten Werkserweiterung an unserem Stammsitz in Wolfurt soll Raum für 850 Arbeitsplätze geschaffen werden.“ Auch in den USA, Kanada und China werden die Fertigungsstandorte der Doppelmayr Gruppe weiter ausgebaut.

Geschäftsjahr 2023/24 (1.4.–31.3.)

Umsatz	1.057 Mio. Euro (+ 11,81 %)
Mitarbeiter weltweit (FTE)	3.517 (+ 5,1 %)
Mitarbeiter in AUT (FTE)	1.697 (+ 8,2 %)

FTE = Full Time Equivalent

Executive Board, Doppelmayr Group Management (in der Reihenfolge der Nennung im Text)

Michael Köb, Thomas Pichler, Arno Inauen, Gerhard Gassner

Doppelmayr Gruppe

Die Doppelmayr Gruppe repräsentiert insbesondere Qualitäts-, Technologie- und Marktführerschaft im Bau von Seilbahnsystemen für den Personen- und Materialtransport sowie hochtechnologischer Intralogistik-Lösungen. Das Unternehmen blickt auf eine 130-jährige Geschichte und auf ein Jahrhundert an Erfahrung in der Planung, Entwicklung, Konstruktion, Produktion und Bau von Seilbahnen zurück. Diese bewährte Technologie und die damit erzielte Zuverlässigkeit trägt dazu bei, dass die Seilbahn eine beliebte und leistungsstarke Mobilitätslösung geworden ist – in Ski- und Ausflugsgebieten sowie in Städten und an Flughäfen weltweit.

Für Rückfragen:

Doppelmayr Seilbahnen GmbH
Mag. Julia Schneeweiß
PR-Managerin
Konrad-Doppelmayr-Straße 1, Postfach 20
6922 Wolfurt / Österreich
+43 5574 604 227
julia.schneeweiss@doppelmayr.com
doppelmayr.com



Media Kit

Bilder mit Copyrights

Executive Board, Doppelmayr Group Management © Doppelmayr
V.l.n.r. Gerhard Gassner, Michael Köb, Thomas Pichler, Arno Inauen

10-MGD AURO Komperdellbahn | Serfaus, Österreich © Doppelmayr

10-MGD Wild Blue Gondola | Steamboat Springs, CO, USA © Doppelmayr

75-ATW Lone Peak Tram | Big Sky, MT, USA © Doppelmayr

160-FUL Tianmeng Funicular | Feixian, Shandong, China © Doppelmayr

10-MGD IFS Cloud Cable Car | London, Großbritannien © Doppelmayr / IFS

TRI-Line Baustelle | Hoch-Ybrig, Schweiz © Doppelmayr/Garaventa

LTW: Bootslager | Fort Myers Beach, FL, USA © ASAR, USA

Neue Doppelmayr-Lehrlinge (September 2024) © Doppelmayr

Operations Services | IFS Cloud Cable Car | London, Großbritannien © Doppelmayr